

Programmlinie „Netzwerke und Vertrauensbildung“

Kurz-Leitfaden für das Berichtswesen Gültig für die Ausschreibungen 2007/2008

Zweck des Berichtswesens ist es, dem Programmmanagement und Fördernehmern einen Überblick zu verschaffen und das finanzielle Controlling sowie die inhaltlichen Projektfortschritte überprüfbar zu machen. Dabei wird auf die laufende Verfolgung der Entwicklung des geförderten Projektes und ihrer unmittelbaren sowie mittelbaren Wirkungen Wert gelegt.

Grundsätzliches:

- Die Abrechnung des Vorhabens ist transparent und übersichtlich zu gestalten. Es sind die Grundsätze ordentlicher Buchhaltung anzuwenden.
- Der Koordinator koordiniert die Zusammenstellung des Berichtes für seine Projektpartner.
- Der Bericht kann in Englisch oder Deutsch verfasst werden. Die Vorlagen werden nur in Englisch angeboten.
- Der Endbericht ist spätestens 3 Monate nach Projektende zu legen.
- Die Vorlage und Abnahme des Endberichtes ist Voraussetzung für die Auszahlung der Endrate. Eine Auszahlung der Startrate der zugesprochenen Förderungsmittel bedeutet KEINE Kostenanerkennung. Die Prüfung der Kosten erfolgt erst bei der Revision nach Ablauf des Förderzeitraums. Die verspätete Abgabe von Berichten führt in der Regel zu einer Verzögerung der Auszahlung.
- Im Zuge der Berichtslegung ist dem Fördergeber bei Bedarf der Einblick in die Originalbelege bei dem jeweiligen Projektpartner sicherzustellen.
- Beachten Sie, dass im Zuge einer Revision am Ende des Vorhabens ausschließlich jene Rechnungen seitens des Fördergebers anerkannt werden können, deren Zahlung innerhalb der Projektlaufzeit erfolgten (Zahlungszeitpunkt und tatsächlich erfolgter Zahlungsstrom).
- Die MitarbeiterInnen der FFG können bei Bedarf in unregelmäßigen Abständen Prüfungen vor Ort vornehmen, die angekündigt werden.

Vorlagen für das Berichtswesen (auf www.nanoinitiative.at/pl2):

Endbericht: **Reporting Form – Final Report 2007/2008 (Endberichts-vorlage).doc**

Zusätzlich, bei Bedarf, verwendbar:

Kostentabellen: **Reporting Form – Cost Sheet Makro 2007/2008 (Antrag_Abrechnung_Makro).xls**
bzw. **Reporting Form – Cost Sheet without Makro 2007/2008 (Antrag_Abrechnung).xls**

Dieses Formular zur Kostendarstellung erleichtert die richtlinienkonforme Darstellung von Projektkosten für FFG-Projekte. Die Vorlage kann auch für Abrechnungen der Programmlinie „Netzwerke und Vertrauensbildung“ der Österreichischen NANO Initiative verwendet werden. Eine Kostenübersicht aus ihrem Buchhaltungssystem erfüllt die Kriterien ebenfalls. Wichtig ist die transparente und übersichtliche Gestaltung der Abrechnung.

Das Formular „Reporting Form – Cost Sheet Makro 2007/2008 (Antrag_Abrechnung_Makro)“ enthält Makros. Diese Makros sind zu aktivieren bzw. ist die Makrosicherheit auf „MITTEL“ zu reduzieren. Sollten die Makros aufgrund technischer Anforderungen (andere Excel-Version) nicht funktionieren, verwenden Sie bitte das Formular „Reporting Form – Cost Sheet without Makro 2007/2008 (Antrag_Abrechnung)“, welches vom Aufbau gleich dem Formular „Antrag_Abrechnung_Makro“ ist, jedoch keine Makros enthält.

Ausfüllhilfe: **Guideline for Cost Sheet (Leitfaden Kostendarstellung).pdf**

Übermittlung:

Die Berichte sind in 3-facher Ausfertigung (inkl. Original) in Papierform sowie elektronisch per e-mail und CD ROM zu übermitteln an:

FFG Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft
Bereich Thematische Programme
Österreichische NANO Initiative
zu Hd. Frau Mag. Katharina Gugler
Sensengasse 1
A-1090 Wien

katharina.gugler@ffg.at
Tel.: 057755-5081

**Für weitere Fragen steht Ihnen das Programmmanagement der
Österreichischen NANO Initiative gerne zur Verfügung.**